

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Sportausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1693/2018

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus an den Deutscher Sportverein Hannover von 1878 e.V.

Antrag,

zu beschließen, die Zuwendung zur Förderung des Vereinssportstättenbaus an den Deutscher Sportverein Hannover von 1878 e.V. in Höhe von 70.000 € um

30.000 €

auf 100.000 € zu erhöhen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Von der Maßnahme profitieren alle Mitglieder im Verein gleichermaßen. Deshalb sind Gender-Aspekte bei der Entscheidung berücksichtigt. Der DSV Hannover 78 hat mit der Bestandserhebung des LandesSportBundes Niedersachsen vom 01.01.2018 insgesamt 992 Mitglieder, von denen 363 weiblich und 629 männlich sind. Mit 467 Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren weist der Verein eine Jugendquote von 47,1 % auf.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 52 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme I 42101 901 2 Sportförderung sonstige Maßnahmen

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 52

Angaben pro Jahr

Produkt 42101 Sportförderung - Zuschüsse lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	30.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-30.000,00

Begründung des Antrages

Der Kunststoffrasenplatz auf der Vereinssportanlage des DSV Hannover 78 befand sich aufgrund der hohen Nutzungsintensität (24 Mannschaften) und den äußeren Rahmenbedingungen (Bäume) in einem nicht mehr verkehrssicheren Zustand. Es musste deshalb die elastische Tragschicht und der Kunststoffrasenbelag erneuert werden, um einen gefahrlosen Spiel- und Trainingsbetrieb gewährleisten zu können.

Für den Bau des Kunststoffrasenplatzes auf der Vereinssportanlage des DSV Hannover 78, ist aufgrund der Drucksache 2621/2017 eine Zuwendung zum Vereinssportstättenbau in Höhe von 70.000 € anteilig zu den damals geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 355.000 € bewilligt worden.

Nach Beginn der Arbeiten wurde ersichtlich, dass die Neuverlegung der Kunststoffrasendecke mit mehr Schwierigkeiten verbunden ist, als bei im Vorfeld kalkuliert wurde. Nach dem Abtragen des Kunststoffrasenbelages und der elastischen Tragschicht stellte sich heraus, dass die 3. Schicht so verfestigt ist, dass das Niederschlagswasser nicht ausreichend ablaufen kann. Zur Behebung des Problems musste auch die 3. Schicht abgetragen und entsorgt werden. Des Weiteren war das Errichten einer Drainage unabdingbar. Durch beschriebene Maßnahmen sind zusätzliche Kosten von etwa 131.000 € entstanden.

Da der Verein die Mehrkosten nicht allein finanzieren kann, hat er mit Bekanntwerden der Kostensteigerungen eine Erhöhung der Zuwendung zum Vereinssportstättenbau für die entstandenen Mehrkosten beantragt. Die Gesamtmaßnahme soll wie folgt finanziert werden:

1. Eigenleistung Verein	163.000 €
2. Spenden	153.000 €
3. Landes-/Stadtsporthund Hannover e.V.	70.000 €
4. Zuwendung Landeshauptstadt Hannover (bereits bewilligt)	70.000 €
<u>5. Zuwendung Landeshauptstadt Hannover</u>	<u>30.000 €</u>
Gesamtkosten	486.000 €

52.22
Hannover / 02.08.2018